



Sanat Kumara - Friedensbotschaft

Channeling durch Gerold Voß www.kristallfamilie.de

Ich bin Sanat Kumara

Ich grüße euch mit der unendlichen Liebe, die von Anbeginn an in aller Schöpfung ist. Diese Liebe, die die Grundlage alles Seins ist, ist die Liebe der Schöpfung, die auf der Erde und in allen Systemen wirkt.

Ihr seid gesegnet, gesegnet durch die Liebe der Schöpfung, durch die Liebe der Schöpferkraft, die auch durch euch wirkt und die mit jedem Einzelnen von euch seine eigene Geschichte hat.

Ihr habt mit der Liebe, die fließt, eure eigenen Geschichte, --- jeder einzelne. Jeder Einzelne von euch will und kann mit seiner eigenen Geschichte die Welt ein wenig mitgestalten, mitentwickeln und seinen Impuls mit hineingeben in das Irdische auf der einen Seite, aber auch mit den geistigen Impulsen in das Seelische auf der anderen Seite. Ihr seid auf dem großen Rad des Lebens mit all den Facetten die möglich sind, jeder an seinem Platz. Jeder ist auf dem Platz, wo er oder sie gerade jetzt am besten wirken kann.

All das, was du siehst auf der Erde, all das, was du siehst und erlebst durch die Reaktionen, die du aufnimmst und die du in dir spürst, all das ist ein Impuls der Liebe, auch wenn es sich manchmal nicht so anfühlt.

Du bist geborgen, immer. Deine Seele ist stark, zu jeder Zeit, auch wenn du in deinen Gefühlen und deinen Gedanken manchmal schwach bist und dich nicht so einbringen kannst, wie du es gerne möchtest, nicht soviel Hoffnung hast, wie du es dir manchmal wünschst, nicht so viel Vertrauen hast, wie es gerne bei dir sein möchte.

Spüre, dass du gerade in den Zeiten, wo du selbst nicht ganz voller Vertrauen bist, geleitet und geführt wirst durch Wesen an deiner Seite, durch Engel die

dich begleiten, durch Wesen, die dich schon Ionen durch alle Inkarnationen durch begleitet haben und dich niemals allein gelassen haben.

Du bist da. Du bist da mit deiner Kraft. Du bist da mit deinem Sein. Du bist geborgen in der Gesamtheit aller Seelen und du bist auch geborgen in der Gesamtheit aller geistigen Kräfte, die von Anbeginn waren und von denen du ein göttlicher Teil bist.

Dieser göttliche Teil in dir will sich, wie alle anderen göttlichen Teile, die auch um dich herum ihre Spiele spielen, seine Erfahrungen machen und sich so entwickeln, wie es der Seelenplan in dir sich auch vorgestellt und geplant hat, so wie du es willst. Du bist auf diesem Weg, neben vielen anderen.

Jetzt - in diesem Moment bist du hier mit vielen vielen anderen Menschen, die sich entschlossen haben diese Zeit zu nutzen, um eine Welle anzustoßen, eine Welle der Energie auf den Weg zu bringen und so einen Anteil am Liebeslicht mitzutragen. Du bist gewillt, es mit zu verändern und deine göttliche Schöpferkraft einzusetzen für den Frieden, für die Liebe, für das Sein aller Wesen, die ihre Existenz auf diesem Planeten leben.

Alle Wesen mit dir zusammen, auch alle Wesen, die du vielleicht nicht siehst und nur spürst, alle Wesen die von Anbeginn dabei waren und diesen Planeten mit zu dem gemacht haben, was er heute ist.

Sieh das **Feuer**, sieh das Feuer am Anfang aller Zeiten. Sieh das Feuer das durch das Weltall geströmt ist, und sieh das Feuer, das sich geformt hat zu einer Masse, die jetzt und heute an einem Ort ist, an dem du mit vielen anderen heute lebst. Diese Feuerkugel hat sich in Äonen von Jahren entwickelt und dieses Element war als erstes da. Es war da und es war in seiner ursprünglichen Kraft da, in einer Kraft, die ungezähmt und wild sich entwickelt und gezeigt hat. Aus dieser Wildheit und Entwicklung ist dann nach und nach ein langsames Schwingen geworden. Ein langsames Schwingen und das Feuer ist mehr und mehr in das Innere zurückgegangen und hat einen Mantel hinterlassen, der erkalten durfte.

Die **Erde** war geboren. Die Erde, der Grund, der Urgrund des Seins, der menschlichen und tierischen und pflanzlichen Ebenen des Seins dieser Welt. Mit diesem Grund, mit diesem Urgrund des Lebens bist du verbunden. Du bist ein Teil des Feuers, das immer brennt. Du bist ein Teil dieser Erde, die immer trägt. Du bist ein Teil des Ganzen. Du bist in dieser Dualität in menschlichen Körpern. Du fühlst dein eigenes Feuer manchmal lodern und spürst gleichzeitig auch die Erdschwere, die dich manchmal bedrängt.

Dann spürst du, wie das **Wasser** des Lebens reinigend und klärend durch dich hindurch schwingt, wie es durch deinen Körper fließt, durch alle Adern, durch alles Sein und du spürst: Ja, – hier ist noch ein weiteres Element, das mich belebt und dass für alle anderen Wesen auf dieser Erde auch ein Element ist, das Lebenskraft emporsteigen lässt, verteilt im ganzen Organismus, bei den Pflanzen genauso, wie bei den Lebewesen, die atmen und die Luft mitbenutzen, um ihr eigenes Sein immer wieder zu spüren.

Die **Luft**, die um alle herum ist und die sich mit gebildet hat, nachdem Feuer, Wasser und Erde hier ein Spiel gespielt haben. Diese Luft, dieses gasförmige Gebilde, das immer ein wenig hin und her weht und mit seinen Winden auf der Erde tatsächlich große Veränderungen schaffen kann. Es ist das Element des Wehens, des Veränderns und des Neuzeigens. Das Element des Geistes, des Verstandes, des logischen Denkens und es ist in eurer Dualität wieder der Gegenpol zum Wasser, dass die Emotionen in sich trägt und die Gefühlswelten auch immer wieder in euch zeigt.

Ihr seid mit allen Elementen eins. Jedes einzelne Wesen dieser Erde trägt all diese Elemente in sich und jeder entwickelt sie mehr und mehr über seine Persönlichkeit, Seelenkraft und all die Ebenen des Seins in ein gemeinsames Feld. In ein gemeinsames Feld des Seins, in dem die Elemente wieder zu dem zurück finden, aus dem sie gekommen sind, zur ursprünglichen Liebe, die immer ist.

Diese ursprüngliche Liebe, die immer ist, ist der Ursprung all dieser Ebenen des Seins, die ich eben beschrieben habe. Diese Ebenen gehen in dir in der Liebe in Verbindung, oben und unten, rechts und links, alles wird eins in deinem Herzen, in deiner inneren Kraft, in deiner Liebe, die du bist. Du bist ein Teil der göttlichen Schöpfung und bist mit dieser göttlichen Schöpfung so stark verbunden, dass du niemals aus ihr heraus fallen kannst.

Gleichzeitig gibt es so oft die Illusionen, dass du getrennt bist, dass du dich getrennt fühlst von dem, was im Außen geschieht. Für solche Momente sind Zeiten wie diese, in denen ihr euch aufmacht nach innen zu gehen, in denen ihr euch aufmacht, die Liebe wieder zu spüren, die in euch ist. In denen ihr euch aufmacht, euch wieder zu erinnern, wer ihr wirklich seid .

Solche Momente schmelzen euch zusammen zu einer Einheit auf diesem Planeten. Sie bringen euch immer mehr ins Bewusstsein, dass alle Wesen dieses Planeten eins sind und miteinander auf einem wunderschönen Raumschiff durch das All fahren. Dieses Raumschiff ist dieser Planet, der sich so schnell um die Sonne bewegt und die Sonne, die sich so schnell durch den

Kosmos bewegt.

Ihr seid es, die hier mitfahren. Ihr seid es, mit dieser unendlich starken Kraft, die die Erde lenkt und führt. Ihr seid eins mit allem und gleichzeitig dürft ihr in euren Körper fühlen, wie es ist, vereinzelt zu sein und beides gleichzeitig ist es, was euch ausmacht. Einmal so zu fühlen, dass du dich getrennt fühlst von allem, was ist und dass du die Trennung überwinden möchtest. Aus dieser Kraft sind unendlich viele Situationen entstanden, in denen Menschen diese Kraft fehl geleitet haben und in ihrer eigenen Unwissenheit ihren Frieden über Bord geworfen haben, um ihre eigene Kraft so auszudrücken, dass sie das Gefühl hatten: Jaaa, – ich bin jemand, ich kann etwas tun und verändern. Ich spüre meine Schöpferkraft.

Eine Zeitlang hat jeder von euch genau dieses Spiel gespielt. Das Spiel der Macht, das Spiel der Einflussnahme, das Spiel der Unterdrückung, das Spiel den Anderen klein zu machen, nur um sich selbst groß zu sehen. Wenn ihr an den Punkt kommt, an dem ihr heute vielleicht schon seid und fühlt, dass sich euer Herz nicht nur öffnet für die Opfer und die Menschen, die im Leid sind und die Unterdrückung erfahren.

Sondern, wenn ihr auch spürt, dass die Wesen, die unterdrücken, dass die Menschen, die Macht ausüben, es manchmal aus einem Kalkül heraus tun. Weil sie sich selbst sonst nicht spüren, weil sie sonst nicht wissen, wer sie sind, weil sie Angst haben, nicht gesehen zu werden. Diese Angst ist es, die sie dazu treibt, Dinge zu tun, die ihr manchmal nicht versteht.

Gleichzeitig weißt du genau, dass auch du mit all diesen Spielen schon gespielt hast. Geh in dein Herz und verzeih dir. Verzeih dir alles was du getan hast und verzeih dir alles, was du erleben durftest. Verzeih dir, dass du diese Dualität manchmal so unendlich stark empfindest und verzeih dir, dass du nicht immer das Gemeinsame siehst, das ist. Dann lass sie frei, die Liebe in deinem Herzen, lass sie frei schwingen in alle Welten hinein, in alle Situationen hinein, in denen du bist. Lass sie hinein fließen in all deine Vergangenheiten und in all deine Zukünfte. Lass sie hinein fließen in alle Begegnungen mit allen Wesen, die dir jemals begegnet sind, und in all die Elemente, die dich getrieben und gelenkt haben, wenn du selbst nicht stark genug warst. Lass diese Liebe sich ausbreiten über alles, was ist.

Wenn du jetzt in deinem Herzen bist, dann lass den Lichtstrahl deines Herzens hinaufgehen in den Himmel. Spüre, wie er sich ausbreitet und sich über das Himmelszelt hinweg zu den Polen des Planeten schwingt wie ein Lichtstrahl, der nach rechts und links über den Planeten hinaufgeht und hin findet zu den

Polen. Dieser Lichtstrahl kommt dann über den Erdmittelpunkt wieder zurück in deine Fußsohlen an und steigt wieder auf, um dann dein Herz wieder zu erreichen.

Dann spürst du, dass dein Herz verbunden ist mit dem Himmel und dein Lichtstrahl dich verbindet mit den Polen dieser Erde. Du bist im Mittelpunkt der Erde verbunden mit den Herzen der Erde und dass dieses wiederum den Strahl weiter lenkt, hinauf in dein Herz. Ein doppelter Kreislauf ist hier durch dich da. Dann spüre, wie du mit großen Sieben – Meilen - Schritten über diese Erde gehst. Spüre, wie du über das Wasser gehen kannst, spüre, wie du über das Land gehst. Spüre, wie du von einem in das andere Land gehst und du immer diesen Lichtstrahl mit dir nimmst und dein Licht und deine Liebe schwingt, wenn du den Planeten umschreitest. Nimm wahr, wie die Liebe an jedem Punkt dieser Erde in Resonanz geht mit dem Himmel über ihr, mit dem Herzen in dir selbst. Fühle, dass jeder Punkt, den du betrittst, sei es das Land, in dem du lebst oder seien es die Länder, in denen du im Moment spürst, dass sie es besonders nötig haben, fühle, dass überall die Kraft der Liebe hin getragen wird durch dich.

Dann sieh, wie rundherum an diesem Tage, gerade an diesem Tage, unendlich viele Menschen genau dies auch getan haben. Dass sie ihr Liebeslicht ausgebreitet haben über diesen Planeten und mehr und mehr dafür getan haben als nur zu sein, sondern zielgerichtet Liebe verströmt haben. Dann sieh, wie es wirkt, wie die Stimmung sich potenziert und sieh, dass Liebe alles verändern kann.

Du bist mit deiner Liebe Mitschöpfer und Mitschöpferin der neuen Welt, die entsteht. Auch, wenn ihr jetzt noch die Rumpelien und Übergangsformen der alten Welt spürt und merkt, dass noch viele Menschen im Modus sind, in dem sie sich für die Liebe noch nicht ganz entscheiden können, spürst du doch, dass alles in Veränderung ist. Alles ist im Fluss und nichts ist mehr so wie gestern oder vorgestern. Lass dich niemals entmutigen und hebe immer wieder dein Herz, damit die Liebe strömt.

Ich bin Sanat Kumara

und ich segne alle Wesen die sind, mit der unendlichen Liebe, die ist, die in allen Zeiten immer da waren.

Diese Texte dürfen mit Hinweis auf den Autor verwendet werden.

Karin & Gerold Voß – www.kristallfamilie.de